

13.3.96

e fahrschule :

erstmal muß wegen mangelnder Teilnehmerzahl ein Kurs abgesagt werden

es wird ein Termin mit der IG Kultur Österreich vereinbart, wir müssen uns vorher eine Kooperationsmodalität überlegen

Max fragt ob wir für Werbung/Teilnehmer gratisaccounts für 2-3 monate verschenken könnten

es wird schon wieder darüber diskutiert wie das Honorar für die Vortragenden bemessen werden soll, je 5.000.-- oder je nach dem wieviel Teilnehmer

Ergebnis : bis auf weiteres werden 5.000.-- Honorar ausbezahlt.

Förderturm :

die IG möchte eine Zusammenarbeit wahrscheinlich wollen sie das umsonst, das können wir gleich beim Gespräch wegen der e fahrschule besprechen

Finanzen

Kontostand 20.000.--

wir müssen noch die Miete für April bezahlen

Elisabeth macht das Angebot, daß sie im März die Datenbank weiter macht

sie erhält jedenfalls 5.000.-- für ihre Arbeit bisher, wenn wir noch woanders Geld aufstellen, bekommt sie das volle Honorar in der Höhe von 10.000.--

Wir müssen höhere Einnahmen erzielen, z.B. e fahrschule, bei Standleitung gibt es Einsparungsmöglichkeiten Gebhard hat sich da erkundigt, es müssen noch Einzelheiten abgeklärt werden hier müßten 5.000 im Monat drin sein

Archiv :

Anna macht Datenbank fertig und ist dann gar nicht mehr bei Hilus, auch nicht mehr Mitglied bei Hilus, auch wenn wir Geld aufstellen steht sie zur Zeit nicht für Projekte zur Verfügung. Bezüglich ihres Honorars bekommt sie wenn wir noch Geld aufstellen noch max.12.000.--

Die Datenbank wird bis Ende März fertig aber die Videos schaffen wir nicht mehr dazu bräuchte man noch mind.2 Monate

Für das Archiv brauchen wir jemanden der sich in diesem Bereich auskennt sowohl in der Medien- als auch in der Videokunst

Öffentlichkeitsarbeit und Allgemeines :

Hilus ist zur Zeit in einer miesen Situation, scheinbar sind wir richtig reingelegt worden. Gebhard : wir sollten schon irgendwie reagieren und nicht nur einen Brief an Timmermann und die Beiräte schicken

Anna : Hilus sollte Stellungnehmen aber die Sachen nicht an Rakuschan schicken

Gebhard : das ist eine diffamierungskampagne und wir stehen jetzt so da als hätten wir versucht uns es intern zu richten. wir müssen an die öffentlichkeit gehen, wir sollten unseren Server dazu benützen

Alf : digitall ist eher eine geschlossene Usergruppe aber wissen tun es alle, Herwig hätte gleich zurückschießen sollen

Max : es schreiben aber nur mehr ganz wenige drinnen und Armin hat sich auch schon zurückgezogen

Alf und Gebhard halten die Aktion Brief an Beiräte+Timmermann nicht gut

Max : zurückzuschimpfen ist auch nicht gscheit und was sollen wir jetzt tun

Gebhard : wir könnten alles auf den Hilusserver legen und dort auch Entgegenen

Anna ist skeptisch

Gebhard : wir sollten auch versuchen beim Falter oder so das unterzubringen

Anna hält das für ganz schlecht weil Falter sicher nur zynisch darauf reagiert aber nicht uns hilft.

Gebhard will auch nicht auf der Ebene zurückschimpfen

Anna : zurückschreiben auf so einer „privaten“ Basis sollten wir nicht als Verein sondern nur als Einzelpersonen

Anna geht

Kathy kommt

Die Frage ist nach wie vor wie wir reagieren (agieren?) sollen

Gebhard und Gabi meinen daß es nicht um die Psychohygiene der einzelnen Hilusmitglieder geht sondern um das Überleben von Hilus

Alf sieht das persönlicher

Kathy : weiß jemand was Rakuschan bezweckt

Gebhard : Rache und er will der King sein

Max : damit hat es sicher was zu tun das sieht man auch an seinen Angriffen gegen Birgit

Kathy : hat Rakuschan seine Position mißbraucht

Hat er indem er publizierte daß wir keine Subvention bekommen

Kathy ist für einen offenen Brief in digitall eine nichtemotionale Darstellung des Archivs

Gabi : wir können nicht sagen daß wir zusperren weil wir sonst das Geld von Stadt Wien nicht bekommen

Inhaltlich sollte folgendes überkommen :

wir haben immer mehrere Finanzquellen

was wir getan haben an welchen Projekten wir beteiligt waren

für wen wir was getan haben

das Leute hier geforscht haben

um zu zeigen das Hilus arbeitet und Leute herkommen, die ganzen

Kuratoren die da waren

Kathy : wir müssen die Leute herbringen, ein Punkt war auch das wir ein schönes Büro haben

ein Punkt ist auch das die Geräte alle gesponsert sind